

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzjährig 26 S

außerhalb Wiens

Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 86.

Samstag 27. Oktober 1928.

Jahrgang XXXVII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 8. und 15. Oktober. — Ausschuß für Wohnungswesen vom 2. Oktober. — Ausschuß für die städtischen Unternehmungen vom 1. Oktober. — Bezirksvertretungen: Josefstadt vom 26., Hiebing vom 22., Fünfhaus vom 20., Ottakring vom 27., Döbling vom 27. und Floridsdorf vom 27. September, Sitzung. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 15. bis 21. Oktober. — Baubewegung vom 24. bis 26. Oktober. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Verpachtung der Gemeindefagd im 13. und 18. Bezirke; Aufhebung der wegen des Bestandes der Lungenseuche und der Beschälseuche im Deutschen Reiche erlassenen Verbote der Einfuhr von Rindvieh, beziehungsweise Pferden nach Oesterreich. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuß

für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform. Bericht

über die Sitzung vom 8. Oktober 1928.

Vorsitzender: GR. Täubler.

Amtsf. StR.: Speiser.

Anwesende: Die GR. Gschladt, Höppeler, Innerhuber, Käthe Königstetter, Rogler, Pokorny, Reder, Rummelhardt und Wagner; ferner die Ob.Mag.Re. Bod und Dr. Kritschka.

Entschuldigt: GR. Untermüller.

Schriftführer: Mag.Ob.Koär. Dr. Dulehla.

GR. Täubler eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Speiser:

(Z. 1309, M. Abt. 2, 13589.) Die in dem vorgelegten Verzeichnisse angeführten 20 Kanzleibeamten des städtischen Fuhrwerksbetriebes werden in die Ständegruppe der Kanzleibeamten des Wiener Magistrates eingereiht. In ihren Bezügen tritt dadurch keine Aenderung ein.

(Z. 1310, M. Abt. 2, 19153.) Die Kanzleiaspiranten Emmerich Haas, Margarete Bilz und Johann Stagl werden in die Gruppe IV des Gehaltschemas eingereiht. Sie erhalten den Rang IV/9/6 vom 10. Juni 1927. Die neuen Bezüge treten am 1. Oktober 1928 in Kraft.

(Z. 1305, M. Abt. 2, 18268.) Der städtische Zeugwart Rudolf Hieß wird in die Gruppe III mit dem Range III/5/2 vom 20. Mai 1927 überreicht.

(Z. 1304, M. Abt. 2, 18265.) Die Obergärtner Josef Lauda, Josef Mohr, Hubert Schindler und Josef Hinterleitner werden mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1928 mit den aus dem vorgelegten Verzeichnisse ersichtlichen Rängen in die Gruppe III überreicht.

(Z. 1306, M. Abt. 2, 14802.) 1. Die Gartenvorarbeiter Josef Schneider, Josef Parizek, Karl Webl, Johann Hoffstätter und Wenzel Feuerer werden mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1928 von Gruppe VII in Gruppe VI mit den aus dem vorgelegten Verzeichnisse ersichtlichen Rängen überreicht. 2. Die Gartenarbeiter Gustav Branas und Franz Wleek werden mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1928 als Professionisten in die Gruppe VI, ersterer mit dem Range VI/9/6 vom 6. April 1926, letzterer mit dem Range VI/9/4 vom 1. Jänner 1928 überreicht.

(Z. 1307, M. Abt. 2, 15321.) Der definitive Gartengehilfe Eduard Parsch wird zum Gärtner in der Gruppe V mit dem Range V/7/5 vom 25. Jänner 1927 überreicht.

(Z. 1292, M. Abt. 2, 18296.) Der Feuerwehrmann 1. Klasse Leopold Koranda wird mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 1928 in die Ständegruppe der städtischen Schulwarte mit dem Range vom 5. September 1927 in Gruppe VI, Bezugsklasse 8, Stufe 2 überführt.

(Z. 1311, M. Abt. 2, 17343.) Der nach dem Dienstordnungsschema entlohnte Schlachthausaufseher Franz Kaltenbrunner wird in provisorischer Eigenschaft der allgemeinen Dienstordnung der städtischen Angestellten unterstellt.

(Z. 1302, M. Abt. 2, 14546.) Der Straßenarbeiterswitwe Anna Peschel wird die Weiterbelassung des normalmäßig gekürzten Erziehungsbeitrages von jährlich 236 S 64 g für ihren erwerbsunfähigen Sohn Leopold Peschel, geb. 15. November 1905, auf die Dauer eines Jahres, d. i. bis Ende Dezember 1929, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden anderweitigen Versorgung bewilligt.

(Z. 1291, M. Abt. 2, 18266.) Infolge Anrechnung von drei Monaten Privatvordienstzeit für die Zeitvorrückung erhält der technische Assistent Johann Kral mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1928 an den Rang IIa/8/4 vom 6. September 1926.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 1293, M. Abt. 2, 18675) Heinrich Strobl, Aufseher des städtischen Fuhrwerksbetriebes;

(Z. 1294, M. Abt. 2, 18981) Philipp Wokon, Monteur;

(Z. 1295, M. Abt. 2, 18725) Luise Schönstein, Reinigungsfrau;

(Z. 1296, M. Abt. 2, 18674) Karl Gierschdorf, Aufseher;

(Z. 1297, M. Abt. 2, 18726) Johann Kubavsky, technischer Assistent;

(Z. 1298, M. Abt. 2, 17379) Marie Groß, Pflegerin, Anna Wagner, Wäscheguschneiderin;

(1299, M. Abt. 2, 17375) Anna Kreuzspiegel, Karoline Wleek, Moisia Forster, Anna Glabl, August Bachmaier, Karl Koussavh, Marie Dreyer, Margarete Hornicek, Marie Kriz, Karoline Sand, Marie Sochor, Elisabeth Wieland, Angestellte des Krankenhauses Lainz;

(Z. 1300, M. Abt. 2, 17581) Marie Henneis, Kindergärtnerin.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpension werden genehmigt:

(Z. 1287, M. Abt. 2, 17595) Josefina Marhold, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 1301, M. Abt. 2, 18156) Marie Kolar, Straßenarbeiterswitwe.

Zur Versetzung der nachgenannten Lehrpersonen in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt:

(Z. 1223, M. Abt. 2, 2951) Oskar Heinemann, Volksschullehrer im zeitlichen Ruhestande;

(Z. 1281, M. Abt. 2, 17537) Anna Zelinka, Volksschullehrerin.

Spiegel- und Tafelglas-Niederlage Hermann Dénes

V., Hamburgerstraße Nr. 5.—7. Detail-Verkauf: I., Maysedergasse Nr. 2.
Telephon: Serie 35-60. Telephon: 71-208.

Bau- u. Portal-Verglasungen. — Größtes Lager in Spiegelglas blank u. belegt, Spezialglas, Solin- u. Tafelglas, Ornament-Schnürl-Drahtglas etc. — Fußbodenplatten jeder Stärke, Strangfalz-Dachziegel.

Bauunternehmung H. Schneider

Stadtbaumeister

Wien, XVIII., Gentzgasse Nr. 72. — Tel. 14-3-11

empfiehlt sich zu den kulantesten Bedingungen bei erstklassigster Ausführung zur Uebernahme aller Art Bauten, Pfeilerauswechslungen, Fassadenrenovierungen, Kanalbauten, sowie Mauerisolierungen nach modernstem System.

Nachstehendes Ansuchen um Jahresgabehöherung wird genehmigt:

(Z. 1303, M. Abt. 2, 14837) Adele Gefner, Oberamtsgehilfenswitwe.

Bericht

über die Sitzung vom 15. Oktober 1928.

Vorsitzender: **StR. Täubler.**

Amtsf. StR.: **Speiser.**

Anwesende: Die **GR. Höppeler, Innerhuber, Rätke Königstetter, Kogler, Pokorny, Keder, Kummelhardt und Untermüller;** ferner die **Ob.-Mag. Re. Bod und Dr. Kritsch.**

Entschuldigt: Die **GR. Gschladt und Wagner.**

Schriftführer: **Mag. Ob. Poär. Dr. Dulehla.**

StR. Täubler eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **StR. Speiser:**

(Z. 1332, M. Abt. 1, 410.) Die Entlohnung der Bedienerinnen der Tuberkulosefürsorgestellten wird mit Wirksamkeit vom 1. September 1928 mit monatlich 20 S für jede tägliche Arbeitsstunde festgesetzt. Unter den für die Verwaltungsangestellten des Magistrates geltenden Voraussetzungen erhalten diese Bedienerinnen zwei Sonderzahlungen jährlich im Ausmaße je eines halben Monatsbezuges.

(Z. 1333, M. Abt. 2, 18194.) Die in den vorgelegten Verzeichnissen (I bis IX) angeführten ehemaligen städtischen Unternehmungsangestellten, ehemaligen Angestellten der städtischen Versicherungsanstalt und der städtischen Lagerhäuser werden in die Ständesgruppe des Magistrates mit den aus diesen Verzeichnissen ersichtlichen Rängen eingereiht. Hinsichtlich der unter B des Verzeichnisses III der Ständesgruppe der Rechnungsbeamten angeführten ehemaligen Beamten der städtischen Versicherungsanstalt kommt eine Berufung auf § 35, Punkt a, und § 15 der allgemeinen Dienstordnung insoweit nicht in Betracht, als sie die Voraussetzungen für die Anwendung des Gemeinderatsausschußbeschlusses vom 21. Dezember 1925, Z. 1727, in der Fassung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses I vom 9. Juli 1928, Z. 876, betreffend die Durchrechnung der Rechnungsbeamten in Gruppe IIa nicht erfüllen. Der vorletzte und letzte Absatz des Punktes I des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses I vom 2. März 1925, Z. 241, wird mit 31. Dezember 1929 außer Kraft gesetzt.

(Z. 1274, M. Abt. 9, 7492.) Für die Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“ wird anlässlich der Eröffnung von zwei neuen Abteilungen der im vorgelegten Verzeichnisse in der Kolonne II ausgewiesene (durch rote Schrift gekennzeichnete) Personalstand festgesetzt.

(Z. 1330, M. Abt. 9, 10091.) Der Karenzurlaub des Sekundärarztes **Dr. Siegfried Deder** zum Zwecke der Ausbildung in der

Geburtshilfe an der Landes-Frauenklinik in Linz wird für die Zeit vom 1. November bis 31. Dezember 1928 verlängert.

(Z. 1329, M. Abt. 9, 9853.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes **Dr. Franz Bruha**, zugeteilt der Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“, wird bis 30. September 1929 verlängert.

(Z. 1318, M. Abt. 2, 16627.) Die vertragsmäßig angestellte Horthilfserzieherin **Hedwig Schwarz** wird in die Ständesgruppe der Kindergärtnerinnen überreicht und der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt. Sie erhält die Bezüge von IV/8/1 mit dem Tage des Beschlusses als Rangtag.

(Z. 1327, M. Abt. 2, 19527.) Der im Kollektivvertrag stehende Personkraftwagenlenker **Johann Bizmann** wird bei gleichzeitiger Erteilung der Altersnachricht der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und unter Anrechnung der im Kollektivvertragsverhältnis zurückgelegten Dienstzeit für die Erlangung und den Genuß aller von der Dauer der Dienstzeit abhängigen Rechte mit dem Range V/8/3 vom 9. Dezember 1926 in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 1328, M. Abt. 2, 19582.) Der Hilfstechner in Gruppe IV **Otto Boquens** wird als technischer Beamter in Gruppe IIa überreicht. Ueberreihung unter den Bedingungen des Gemeinderatsausschußbeschlusses vom 1. Februar 1926, Z. 41.

(Z. 1317, M. Abt. 2, 17001.) Der definitive Sanitätsobergehilfe **Anton Borek** wird zum Desinfektor in Gruppe IV überreicht.

(Z. 1322, M. Abt. 2, 19528.) Die vertragsmäßig nach dem Gehaltschema entlohnnten Stadtbauamtsingenieure **Daniel Schnitzer, Karl Scheibinger, Paul Menzel und Erwin Gans** werden der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 1331, M. Abt. 2, 18778.) Der Neufestsetzung des Ranges der Volksschullehrerin **Irene Kirchner** mit 21. Dezember 1905 wird zugestimmt.

(Z. 1361, M. Abt. 2, 16485.) Zur Weiterbeurlaubung des Volksschullehrers **Othmar Ludwig** und der Volksschullehrerin **Anna Wagner** zwecks Unterrichtserteilung an der Privatvolksschule des orthopädischen Spitals 5. Gassergasse 44/46 für die Zeit vom 1. September 1928 bis 28. Juni 1929 unter Belassung der Bezüge wird die Zustimmung erteilt. Dem Volksschullehrer **Othmar Ludwig** wird vom 24. Oktober 1927 an bis zum Schlusse des Schuljahres 1927/28 und vom 1. September 1928 auf die Dauer seiner Dienstleistung an der Privatvolksschule des orthopädischen Spitals, längstens jedoch bis 28. Juni 1929, eine Remuneration in der Höhe der Jahresentlohnung für geprüfte Sonderschullehrer und der Volksschullehrerin **Anna Wagner** vom 26. September 1927 bis zum Schlusse des Schuljahres 1927/28 und vom 1. September 1928 auf die Dauer ihrer Dienstleistung an der Privatvolksschule des orthopädischen Spitals, längstens jedoch bis 28. Juni 1929, eine Remuneration in der Höhe der Jahresentlohnung für ungeprüfte, an Sonderschulen wirkende Lehrkräfte zuerkannt.

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8

Telephon: U-27-5-40.

2189

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Dachdeckungsunternehmung

Joh. Gütling's W^m & Sohn

Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Kettenkoferg. und Koppstr.

Tel. 35-1-22 Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. 35-1-22

KARL GLASER

ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER

WIEN, XVI., LINDAUERGASSE 32 00 TELEPHON NR. A-21-4-23

**NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE
ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN**

2376

KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Zu nachstehenden Ansuchen um Lehrerurlaub wird die Zustimmung erteilt:

(Z. 1326, M. Abt. 2, 19336) Josef Gunia, Bürgerschullehrer, zum Zwecke der Leitung des städtischen Hortes 10, Troststraße 98 für die Zeit vom 1. September 1928 bis 28. Juni 1929 unter Belassung der Bezüge;

(Z. 1351, M. Abt. 2, 19337) Johann Mandl, Volksschullehrer, zum Zwecke der Vernehmung der Leiterstelle an der Tagesheimstätte 16, Sandleitengasse 41 für die Zeit vom 1. September 1928 bis 28. Juni 1929 unter Belassung der Bezüge.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 1320, M. Abt. 2, 17529) Helene Angerl, Antonie Bor, Rosa Janša, Helene Mucha, Hermine Neumayer, Anna Käuscher, Veronika Swoboda, Anna Vogt, Marie Havel, Karl Geiger, Stephan Haul, Angestellte des Versorgungsheimes Lainz;

(Z. 1323, M. Abt. 2, 18191) Pauline Ackerl, Hausarbeiterin;

(Z. 1324, M. Abt. 2, 19526) Karl Plank, Hilfsarbeiter;

(Z. 1325, M. Abt. 2, 18283) Pauline Kiegler, Küchengehilfin;

(Z. 1334, M. Abt. 2, 18189) Erika Fischek, Pflegerin;

(Z. 1335, M. Abt. 2, 19572) Elisabeth Winter, Kinderwärterin;

(Z. 1336, M. Abt. 2, 19570) Sophie Nekolar, Kinderwärterin;

(Z. 1337, M. Abt. 2, 19603) Ing. Anton Ströbl, Brandadjunkt;

(Z. 1338, M. Abt. 2, 19600) Ing. Georg Weiffel, Brandadjunkt;

(Z. 1339, M. Abt. 2, 19392) Marie Luda, Kinderwärterin;

(Z. 1340, M. Abt. 2, 19391) Marie Kuderna, Kinderwärterin;

(Z. 1341, M. Abt. 2, 19389) Johanna Krusch, Kinderwärterin;

(Z. 1342, M. Abt. 2, 19387) Walpurga Hein, Kinderwärterin;

(Z. 1343, M. Abt. 2, 19386) Olga Koller, Kindergärtnerin;

(Z. 1344, M. Abt. 2, 18723) Kamilla Seemann, Kanzleiaspirant;

(Z. 1345, M. Abt. 2, 19390) Marie Marschik, Kinderwärterin;

(Z. 1346, M. Abt. 2, 18621) Wenzel Schubert, Schlachthofgehilfe;

(Z. 1347, M. Abt. 2, 18459) Marie Goldmann, Pflegerin;

(Z. 1348, M. Abt. 2, 18458) Marie Tragler, Küchengehilfin;

(Z. 1349, M. Abt. 2, 18457) Marie Eder, Näherin;

(Z. 1350, M. Abt. 2, 17125) Karl Nedoma, Erzieher.

Nachstehende Ansuchen um Bauzulagen werden genehmigt:

(Z. 1354, B. D. 4146) 3. St. Marx, Straßenherstellung am Zentralviehmarkt;

(Z. 1321, B. D. 3110) Umbau der Straßen D und 3 im Schlachthofe St. Marx.

Nachstehendes Ansuchen um Witwenpension wird genehmigt:

(Z. 1319, M. Abt. 2, 18313) Katharina Brtnik, Straßenarbeiterwitwe.

Ausschuß für Wohnungswesen. Bericht

über die Sitzung vom 2. Oktober 1928.

Vorsitzender: GR. Hofbauer.

Amtsf. StR.: Weber.

Anwesende: Die GR. Biner, Böhm, Hartmann, Heinrich, Holaubek, Luz, Millik, Rausnik, Rzehak, Schiener, Schütz und Ullreich; ferner StadtbauDior. Ing. Dr. Musil, die Sen. Re. Ing. Ducker und Ing. Jaeger, Ob. Mag. R. Dr. Pawlik, die Ob. Stadtbau-Re. Ing. Fuchs und Ing. Gundacker.

Entschuldigt: Die GR. Reismann und Schiener.

Schriftführer: Verw. Ob. Koär. Wittner.

GR. Hofbauer eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Weber:

(Z. 491, M. Abt. 15, 3911.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10, Lagenburger Straße werden vorbehaltlich der Genehmigung des Entwurfes durch den Gemeinderat der Karl Korn, Bauges. A.-G., übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 512, M. Abt. 15 a, 4095.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 3, Göllnergasse werden der Firma Ing. Franz Katlein übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 513, M. Abt. 15, 4094.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 3, Rhunngasse 20 werden der Firma Ing. Franz Katlein übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. Hartmann:

(Z. 510, M. Abt. 17/1, 10943.) Der in den städtischen Häusern 5, Margaretengürtel 90—98 sich ergebende bedeckte Mehraufwand bei den Instandsetzungsarbeiten im Gesamtbetrage von 3678-28 S wird genehmigt.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Weber:

(Z. 506, M. Abt. 15 a, 83.) Wohnhausbau 13. Bezirk, Speifinger Straße (Ergänzung); Entwurfsgenehmigung.

(Z. 507, M. Abt. 15 a, 75.) Wohnhausbau 2. Bezirk, Schüttaustraße, Bauteil B; Entwurfsgenehmigung.

(Z. 508, M. Abt. 15 b, 80.) Wohnhausbau 17. Bezirk, Heigerleinstraße (Ergänzung); Entwurfsgenehmigung.

(Z. 509, M. Abt. 15 a, 82.) Wohnhausbau 4. Bezirk, Pechalgasse 1—Schelleingasse; Entwurfsgenehmigung.

REIMER & SEIDEL

Telephon B 45-407

WIEN XVIII.

Riglgasse 4

Elektrizitätszähler-Fabrik

2387

Ausschuß für die städtischen Unternehmungen. Bericht

über die Sitzung vom 1. Oktober 1928.

Vorsitzender: GR. Nachnebel.

Anwesende: VB. Emmerling, die GR. Alt-mayer, Daffinger, Danek, Feldhofer, Fischer, Fuchs, Kurz, Michal, Reisinger, Ing. Schelz, Stein, Bavrousek und Waldsam; ferner Sen.R. Dr. Hornek, Mag.R. Dr. Kraus, die Dioren. Ing. Spängler, Ing. Menzel, Stanka, Pikolon, die VizeDioren. Ing. Beron, Dr. Jonas, Ing. Muhr, Dior.Stellv. Ing. Raschendorfer und Insp. Dr. Wolf.

Entschuldigt: Die GR. Haider und Lehninger.

Schriftführer: RzdOffz. Katrnoska.

Berichterstatter Dior. Ing. Menzel:

(Z. 2431, G.W. 2833.) Der Geschäftsbericht für das zweite Quartal 1928 wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 2840, G.W. 3450.) Für die Beteiligung der Wiener städtischen Gaswerke an der „Deutschen Ausstellung, Gas und Wasser, Berlin 1929“ wird ein Kredit von 60.000 S genehmigt, der aus Betriebsmitteln zu decken ist.

Berichterstatter VizeDior. Ing. Beron:

(Z. 2392, G.W. 3033.) Der Geschäftsbericht für das zweite Quartal 1928 wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(Z. 2545, Str.B. 1580.) Der Geschäftsbericht für das zweite Quartal 1928 wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter Dior. Stanka:

(Z. 2508, Brhs.) Der Geschäftsbericht für das zweite Quartal 1928 wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter Dior.Stellv. Ing. Raschendorfer:

(Z. 2478, L.B. 120.) Der Geschäftsbericht für das zweite Quartal 1928 wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 2781, L.B. 133.) Für die Herstellung einer vollautomatischen Telephonanlage im Betriebsgebäude der städtischen Leichenbestattung wird ein Sachkredit von 15.000 S bewilligt, der aus der Erneuerungsrücklage zu bedecken ist.

Die nachfolgenden Geschäftsstücke werden genehmigt und dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter VizeDior. Ing. Beron:

(Z. 2540, G.W. 5904.) Stromlieferungsübereinkommen mit der Gemeinde Bruck an der Leitha.

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(Z. 2716, Str.B. 3942.) Sachkredit für Sicherheitschienen und Gleisauwechslung auf der Stadtbahn.

Berichterstatter VizeDior. Ing. Muhr:

(Z. 2853, Str.B. 508/26/25.) Wahlvorschrift für die Bedienten der städtischen Straßenbahnen.

Bezirksvertretungen.

8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 26. September 1928.

Vorsitzender: VB. Johann Bergauer.

Schriftführer: Kanzeleiter Plach.

VR. Auguste Brunns beantragt die Erlassung eines Schwerverkehrsverbotes für die Lenaugasse.

13. Gemeindebezirk, Siezing.

Öffentliche Sitzung vom 22. September 1928.

Vorsitzender: VBSt. Josef Gudlin.

Schriftführer: Kanzeleiter Gaertner.

VR. Nowotny beantragt die Instandsetzung der Bierhäusberggasse und Wolfersberggasse und Herstellung eines Gehweges zwischen Wolfersberggasse und Bierhäusberggasse. (Einst. ang.)

15. Gemeindebezirk, Fünfhaus.

Öffentliche Sitzung vom 20. September 1928.

Vorsitzender: VB. Johann Grassinger.

Schriftführer: Kanzeleiter Berv.Sekt. Sommerer.

Nachstehende Anträge werden angenommen: VR. Venus: Errichtung einer Kartenvorverkaufsstelle für die Straßenbahn am Gürtel bei der Burggasse. — VR. Hermine Nleder: Instandsetzung der Mädchenvolksschule Hackengasse 13. — VR. Scheiner: Errichtung einer Straßenbahnhaltestelle in der Mariabilfer Straße bei der Grenzgasse. — VR. Hermine Wicek: Aufstellung einer Tafel auf dem unverbauten Platze in der Deverseestraße bei der Stutterheimstraße mit der Beifung, wo die geraden Nummern der Deverseestraße beginnen.

16. Gemeindebezirk, Ottakring.

Öffentliche Sitzung vom 27. September 1928.

Vorsitzender: VB. Johann Polliker.

Schriftführer: Kanzeleiter Berv.Sekt. Brabek.

Der Vorsitzende hält dem verstorbenen VR. Franz Grolig einen ehrenden Nachruf. Der neu einberufene VR. Josef Benzl leistet das Gelöbniß.

Die VR. Berger und Afscher beantragen, den von der Maroltingergasse, Montleartstraße und Bernhardstraße begrenzten Platz beim Straßenbahnhofe Ottakring nach dem bei der Demonstration am 11. September 1911 durch eine Gewehrkugel ums Leben gekommenen Franz Joachimsthaler mit „Franz Joachimsthaler-Platz“ zu benennen. Weiters sei nach dem ebenfalls bei dieser Demonstration durch einen Schuß tödlich verletzten Otto Bröhenberger der Gemeindebau Brühlgasse—Thalhaimergasse mit „Bröhenbergerhof“ und der Gemeindebau Thaliastraße 75 nach dem durch eine gleichfalls erlittene Verletzung verstorbenen Franz Wögerbauer mit „Wögerbauerhof“ zu benennen. (Einst. ang.) — Die VR. Berger und Gollinger beantragen, daß die Parkanlage, die auf dem Kongreßplatze im 16. Bezirke errichtet wurde, nach dem verstorbenen Stadtrate Siegel mit „Franz Siegel-Park“ und das auf dem Kongreßplatze geschaffene Sonnen-, Luft- und Schwimmbad mit „Franz Siegel-Bad“ benannt wird. (Einst. ang.) — VR. Krögl ersucht, daß die Koppstraße im Zuge der Pfeninggeldgasse für Fuhrwerke abgesperrt wird. — Derselbe ersucht weiters, daß in der Baumeistergasse bei Dr.-Nr. 8 bis 16 eine Tafel zur Aufstellung gelangt, durch die die Lenker der Fuhrwerke und Automobile auf die schwere Umkehrmöglichkeit ihrer Fahrzeuge in dem oberen engen Teile der Baumeistergasse aufmerksam gemacht werden.

19. Gemeindebezirk, Döbling.

Öffentliche Sitzung vom 27. September 1928.

Vorsitzender: VB. Josef Seleskowitzsch.

Schriftführer: Berv.Db.Roär. Rigl.

VR. Elsa Modley beantragt, auf dem neuhergestellten Gehsteig entlang des Parkes in der Billrothstraße eine Baumreihe zu pflanzen. — VR. Dr. Paradeiser beantragt die Errichtung eines Auslaufbrunnens auf der Straße zum Volksrestaurant Cobenzl bei der Wegabzweigung gegen den Hermannslogel. — VR. Labisch beantragt, bei der Kreuzung (Grinzing-Sievering) sowie Ecke Grinzing-Allée und Grinzing-Strasse ober der elektrischen Leitung ein sichtbares, augenfälliges Transparent mit der Aufschrift: „Achtung! Auto und Fuhrwerk langsam fahren, sonst Strafe!“ anfertigen zu

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. **Telephon Nummer** A 14-5-20 und A 15-0-47.
Filialen: XXI., Wagrainer Straße 54. Tel. R 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

lassen. **VR. Dr. Paradeiser** stellt den Gegenantrag, die Verkehrspolizei möge auf die gefährlichen Kreuzungen Grinzinger Allee ihr besonderes Augenmerk richten. (Angenommen.) — **VR. Mandl** beantragt die Verlängerung des Abkommens über die Pauschalierung der Nahrungs- und Genußmittelabgabe. — **VR. Voith** ersucht, die Verkehrspolizei auf das Schnellfahren der Motorräder in der Krottenbachstraße aufmerksam zu machen. — **VR. Scheleberger** führt Beschwerde über Fahrgestelle in der Hartackerstraße durch Motorräder, **VR. Dr. Paradeiser** über solche in der Sandgasse. — **VR. Mandl** urgiert die Pflasterung der Grinzinger Straße und die Ausgestaltung der Beleuchtung Grinzinger Straße—Armbrusterstraße. — **VR. Elsa Modley** wünscht die Wiederanbringung eines Briefkastens an der neuerrichteten Mauer des Strauß-Panzerparkes und die Ausbesserung des Gehsteiges in der Grinzinger Allee. — **VR. Pröll** ersucht um Aufstellung zweier Hydranten zwischen Heiligenstädter Straße 227 und 271.

21. Gemeindebezirk, Floridsdorf.

Öffentliche Sitzung vom 27. September 1928.

Vorsitzender: **VR. Franz Bretschneider.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Berv.Ob.Koär. Pista.**

Nachstehende Anträge werden einstimmig angenommen: **VR. Kirschner:** Die Nordwestbahnbrücke ist für den Verkehr der Stadtbahn nutzbar zu machen. — **VR. Schulteis:** Für den Bau des zweiten großen Sammelkanales von Strebersdorf über Groß-Zedlersdorf, Leopoldbau und Asperrn ist im Voranschlag 1929 eine Baurate von 500.000 S einzustellen. — **VR. Waltenberger:** In der Füllenbaumgasse und Raingasse ist die Hochquellenwasserleitung zu legen und mit Zahlungserleichterungen entgegenzukommen. — **VR. Scholz:** Herstellung der Straße von der Endstation 331 in Stammersdorf zum Friedhofe. — **VR. Schulteis:** Einführung eines ständigen Autobusverkehrs von der Endstation 331, Stammersdorf, zum Friedhofe. — **VR. Molzer:** Wiederbeleuchtung der Kirchenruhr in Asperrn und Herstellung der Straße am Heldenplatz von Nr. 6 zur Reitergasse. — **VR. Travniczek:** Herstellung der Gehsteige bei der Zedlesee Kirche. — **VR. Brödl:** Ausdehnung der Flurhutperiode bis Ende Oktober 1928.

Zu Fürsorgeräten werden gewählt: **Karl Docekal, Georg Stangl, Gustav Zebra, Franz Harrer, Wilhelm Müller, Leopold Rabl und Emil Starck.**

Sitzung:

Josefstadt: 31. Oktober, 5 Uhr.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 15. bis 21. Oktober 1928.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 21.927 q (— 2008), Kartoffeln 22.208 q (— 879), Obst 22.139 q (— 3799), Agrumen 287 q (+ 95), Butter 313,2 q (+ 2,7), Eier 1.093.000 Stück (— 139.700), Pilze 544,5 q (— 350,5).

Auf dem Rindermarkte war im Vergleiche zur Vorwoche der Auftrieb um 337 Stück geringer. Es notierten: Inländische Ochsen 100 bis 188 g, ungarische 105 bis 190 g, rumänische 100 bis

175 g, jugoslawische IIa 125 bis 158 g, IIIa 100 bis 120 g, tschechoslowakische Ia 180 bis 200 g, IIa 170 bis 178 g, Stiere 98 bis 135 g, Kühe 97 bis 130 g, Weinvieh 60 bis 95 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: Lebende Kälber 170 bis 230 g, ausgeweidet 200 bis 280 g, Fleischschweine 210 bis 270 g, Fettschweine Ia 275 bis 285 g, inländische Lämmer 100 bis 220 g, ausländische Ia 250 bis 280 g, Schafe im Fell IIa 150 bis 180 g, IIIa 110 bis 140 g, ohne Fell 110 bis 250 g, Ziegen IIa 110 g, IIIa 80 bis 100 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: Lebende Fleischschweine 160 bis 235 g, Fettschweine 205 bis 241 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Zufuhren beliefen sich auf insgesamt 70 Waggons mit 452,5 Tonnen, das ist um 1,5 Waggons mit 5,3 Tonnen mehr als in der Vorwoche. Im Kleinhandel notierte gegen die Vorwoche billiger: Kalbsschnittel um 20 g (480 bis 620), abgezogenes Schweinefleisch um 20 g (280 bis 420), Jungschweinefleisch um 20 g (280 bis 340), Speck um 10 bis 20 g (280 bis 350), Filz um 20 g (320 bis 350). Am Wildbret- und Geflügelmarkte waren diese Woche die Zufuhren an Hühnern und Rehen kleiner, dagegen an Gänsen, Enten und Hasen größer als in der Vorwoche.

Baubewegung

vom 24. bis 26. Oktober 1928.

Gesuche um Baubewilligungen.

Verschiedene Bauten.

3. Bezirk: Kanalauswechslung, Dietrichgasse 45, von Hans Ubl, Bau-
führer W. Zechs Witwe, Bm. (25264).
- " " Klofetzubau, Rennweg 64, Bauführer Heinz Gerls Witwe,
Bm. (25493).
4. Bezirk: Neonreklamanlage, Karlsplatz, evangelische Schule, von der
Stollwerl A.G., Bauführer Ing. Leuchtag & Flech-
schmidt, Bm. (25292).
- " " Kanalauswechslung, Karlsplatzgasse 9, von Dr. Anton Holo-
bowski, Bauführer A. Micheroli, Bm. (25370).
5. Bezirk: Kanal, Wimmergasse 33, von den Geschwistern Zailner,
Bauführer Ing. Franz Haslinger, Bm. (25366).
6. Bezirk: Handpresse, Garbergasse 20, von Büchler, G. m. b. H.,
Bauführer Ing. A. Rabas, Bm. (25442).
8. Bezirk: Autoschuppen, Stolzenthalgasse 20, von G. Hammer, Bau-
führer H. Schneider, Bm. (25303).
9. Bezirk: Einbau, Allerstraße 18, von Franz Lukas, Bauführer Ing.
E. Ehrlich, Bm. (25282).
10. Bezirk: Garage, Gudrunstraße 11, von Felten & Guilleaume, Bau-
führer Karl Stöger, Bm. (12781).
- " " Scheidemauer, Arsenal, Objekt 35, von M. Esaphi, Bau-
führer Karl Kahner, Bm. (12850).
16. Bezirk: Flugdach, Veronikagasse 21, von E. Reinwart, Bauführer
Hans Becka, Bm. (12417).
- " " Waschküche, Habichergasse 50, von Johann Kubella, Bau-
führer Ing. Haslinger, Bm. (12375).
- " " Garage, Gablenzgasse 52, von Georg Kouba, Bauführer
J. Wilka & Komp., Bm. (12504).

Steinindustrie Carl Benedict

Zentrale: Wien, III., Rennweg 112. — Telephon: U-15-0-52 und U-10-4-97.

Steinmetzarbeiten, Granitpflastersteine,
Pflasterstraßenbau. 2370 **Leistungsfähige Steinbrüche**
 und Werksbetriebe.

Edelputz Terranova

verbreitetster, hochwertiger, seit 1894 eingeführter Trockenmörtel für **Fassaden u. Innenräume**. Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA
Station: Vösendorf - Siebenhirten d. W. L. B.
Telephon: Nr. U-47-4-61. 2341

Zentrale: WIEN I.,
Schwarzenbergplatz Nr. 18.
Telephon: Nr. U-46-5-25.

16. Bezirk: Autogarage, Wattgasse 13, von Anton und Karoline Obermaier und Karl und Leopoldine Schaffelhofer, Bauführer Josef Kreutmayer, Bm. (12612).
" " Kanalauswechslung, Thaliastraße 80, von den Gebrüdern Wegscheider, Bauführer Michael Glasmeier, Bm. (5551).
" " Kanalauswechslung, Wilhelmminenstraße 47, von Franz Drac, Bauführer Czernikovsky & Kobierski, Bm. (5581).
" " Kanalauswechslung, Ottakringer Straße 232, von Franz Hübel, Bauführer Josef Schwarz, Bm. (5672).
17. Bezirk: Rohrkanal, Schumanngasse 84, von Josef und Regina Ceflein, Bauführer Wandner & Volejnik, Bm. (3207).
" " Rohrkanal, Massfengasse 18, von Franziska Wagner, Bauführer Michael Renner, Bm. (3236).
" " Garage, Jörgerstraße 24, von Eduard Engelmann, Bauführer Pittel & Brausewetter, Bm. (3205).
20. Bezirk: Portal, Wallensteinstraße 3, von der Ankerbrotfabrik A.-G., Bauführer Josef Lender, Bm. (25481).
" " Kanal, Dresdner Straße 132, von L. und J. Tragotsch, Bauführer F. Kühnel, Bm. (25496).
21. Bezirk: Verkaufshütte, Brünner Straße 129, von Rudolf Welfer, Bauführer Johann Staudigl, Bm. (4029).
" " Verkaufshütte, Schleifgasse, Kat.-Parz. 334/1, Einl.-Z. 129, Groß-Jedlersdorf II, von Franziska Souterer, Bauführer Johann Staudigl, Bm. (4042).
" " Verkaufshütte, Genochplatz, von der Deutschen Dampfsägerei "Nordsee", G. m. b. H., Bauführer Arch. Prof. Karl Krauß, Bm. (4059).
" " Sommerhütte, Schwarzladenau, von Wilhelm und Anna Harrant, Bauführer Matthias Peinlich, Bm. (4074).
" " Zubau, Engersdorfer Weg 16, von Karl und Marie Wildner, Bauführer Johann Schuster, Bm. (3889).
" " Familiengruft, Stadlauer Friedhof, von Alois Wastl, Bauführer Anton Kiefling, Bm. (3916).
" " Werkstättengebäude, Kat.-Parz. 15/1, Einl.-Z. 187, Agram, von Alois Lad, Bauführer Franz Hanjal, Bm. (3960).
" " Verkaufshütte, Brünner Straße 29, von Anna Strobl, Bauführer Leopold Zal, Bm. (3982).
" " Verkaufshütte, Kat.-Parz. 463/64, Einl.-Z. 247, Stadlau, von Josefine Bedl, Bauführer Adolf Vera, Bm. (4000).
" " Zubau, Floridsdorfer Hauptstraße 42, von Rosa Eisinger, Bauführer Ferdinand Pfeifer, Bm. (4014).
" " Geschäftskanal, Stadlauer Straße, Kat.-Parz. 215/15, Einl.-Z. 66, Hirschtetten, von Theodor Zellinek, Bauführer Anton Kiefling, Bm. (4019).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Laurenzerberg 4, B. Brusenbauch, Bm. (25293).
2. Bezirk: Gredlerstraße 9, A. Barber, Bm. (25313).
" " Volkertplatz 4, Böhm & Komp., Bm. (25444).
4. Bezirk: Favoritenstraße 9 (25295).
6. Bezirk: Gumpendorfer Straße 117, A. Zwerina, Bm. (25298).
" " Mariabilfer Straße 119, A. Barber, Bm. (25495).
10. Bezirk: Lagenburger Straße 50, Johann Einhof, Bm. (12975).
16. Bezirk: Lerchenfelder Gürtel 55, Baral & Czada, Bm. (12594).
" " Herbststraße 16, Karl Ebhart, Bm. (12624).
" " Koppstraße 13, Urban Cuchiero, Bm. (5716).
" " Neulerchenfelder Straße 32, Ferd. Lachinger, Bm. (5549).
" " Neulerchenfelder Straße 64, Karl Raffner, Bm. (5521).
17. Bezirk: Hofwiese, Benirschle & Wihart, Bm. (3235).
21. Bezirk: Groß-Engersdorfer Straße 2, Ludwig Ballisch, Bm. (3932).
" " Brünner Straße 60, Otto Lohn, Bm. (3913).

Renovierungen.

2. Bezirk: Adamberggasse 1, Wilhelm Klor, Bm. (25269).
" " Zirbusgasse 21—Kleine Rohrengasse 6/8, Rudolf Fischer, Bm. (25322).
6. Bezirk: Königseggasse 4, Bauges. Faltis & Dent (25438).
" " Esterhazygasse 19, Bauges. Faltis & Dent (25439).
10. Bezirk: Karmarschgasse 70, R. D. Gerger, Bm. (4470).
" " Lagenburger Straße 62, R. D. Gerger, Bm. (4471).
" " Senefeldergasse 58, R. D. Gerger, Bm. (4472).
" " Triester Straße 21, R. D. Gerger, Bm. (4473).
" " Jagdgasse 43, K. Lubowsta, Bm. (4538).
17. Bezirk: Herberggasse 11, Otto Zausal, Bm. (3173).
" " Pezlgasse 50, Adolf Slaby, Bm. (3198).

17. Bezirk: Geblergasse 91, Fritz Mahler, Bm. (3199).
" " Gernalseer Hauptstraße 113, Anton Schiener, Bm. (3200).
" " Röntzengasse, Siedlung, Ing. F. Uvobich, Bm. (3201).
" " Ottakringer Straße 20, Löschner & Helmer, Bm. (3209).
" " Massfengasse 19, Benirschle & Wihart, Bm. (3215).
" " Ortliebengasse 5, Heinrich Harasfo, Bm. (3243).

Parzellierungen.

11. Bezirk: Simmering, Einl.-Z. 532, Kat.-Parz. 436, 437, 438, 439, von Josefine, Berta und M. Neumann (25325).
" " Kaiser-Ebersdorf, Einl.-Z. 895, Kat.-Parz. 1587, von A. und M. Singer (25326).
13. Bezirk: Lainz, Einl.-Z. 163, Kat.-Parz. 274/66, von der Gemeinnützigen Familienhäuser-Bau- und Wohnungsgenossenschaft "Ottmar" (25324).

Gesuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Ausfertigung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:

10. Bezirk: Quellenstraße, Stendelgasse, Bernerstorfergasse, von Zivilarch. Paul Gütl (4478).
" " Angeligasse 63, von Julius Hirschnodt, Bm. (4502).
21. Bezirk: An der unteren Alten Donau 51, vom Touristenverein "Die Naturfreunde" (3866).
" " Kat.-Parz. 20, Einl.-Z. 391, Groß-Jedlersdorf I, von Josefa Buchberger (3875).
" " Kat.-Parz. 141, Einl.-Z. 270, Stadlau, von den Vereinigten Wiener Seidenfärbereien, G. m. b. H. (3880).
" " Floridusgasse, von Anton Brenner (3927).
" " Kat.-Parz. 1069/29, Landt.-Einl.-Z. 630, Agram, vom Stift Klosterneuburg (3940).
" " Kat.-Parz. 19/1, 26/2, 28, 54/2, Landt.-Einl.-Z. 630, Schwarzladenau, vom Stift Klosterneuburg (3941).
" " Donaufelder Straße 255, von Fritz und Anna Eppel (3961).
" " Döllergasse 147, von der Allgemeinen Glühlampenfabriks-A.-G. (4012).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußlich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotausschreibungen.

M. Abt. 40, 1254, 1255.

Sandlieferung für städtische Wohnhausbauten.

Anbotverhandlung am 2. November, 9 Uhr für 19. Diemgasse (zirka 30 Wohnungen), 10 Uhr für 10. Angeligasse—Kenergasse (zirka 54 Wohnungen) in der M. Abt. 40, 1. Ebdorferstraße 1, 6. Stock.

ZELLENBETON (Welt-patent)

das ideale Bau- und Isoliermaterial für Wärme und Kälte, Innen- und Außenmauerwerk, Leichtwände.

M. NEUMANN & CO.

Korkstein- und Baumaterialienfabrik.

Wien, XI., Leberstraße 96. — Tel.: U-10-2-77, U-19-4-56.

M. Abt. 15 a, 334.

Schlosser (Gewichts) arbeiten
für den Bohnhausbau 5. Diehlgasse.

Anbotverhandlung am 5. November, 1/2 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15 b, 311.

Schlosser (Gewichts) arbeiten
für den Bohnhausbau 17. Dornbacher Straße.

Anbotverhandlung am 5. November, 1/4 9 Uhr, in der M. Abt. 15 b,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15 a, 342.

Zimmermannsarbeiten
für den Bohnhausbau 4. Peczvalgasse 3.

Anbotverhandlung am 9. November, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

- 29. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Bohnhausbau 10. Pernerstorfergasse (Heft 84).
- 29. Oktober. Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für Bohnhausbauten. (M. Abt. 15 b.) 1/2 9 Uhr. 19. Diemgasse, 1/4 10 Uhr 16. Redtenbachergasse (Heft 84).
- 29. Oktober, 1/2 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser (Gewichts) arbeiten für den Bohnhausbau 13. Moßbachergasse, Stiege 30 - 33 (Heft 84).
- 29. Oktober. Bohnhausbau 5. Margaretenstraße. (M. Abt. 15 a.) 1/2 9 Uhr Spenglerarbeiten, 1/4 10 Uhr Ziegeldederarbeiten (Heft 84).
- 31. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Elektrische Installation im Bohnhausbau 4. Peczvalgasse (Heft 83).
- 2. November. Schlosser (Beschlag) arbeiten für den Bohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr für Bauteil G, 1/4 10 Uhr für Bauteil 4 (Heft 85).
- 2. November. Sandlieferung für städtische Bohnhausbauten. (M. Abt. 40.) 9 Uhr 19. Diemgasse (zirka 30 Wohnungen), 1/2 10 Uhr für 10. Angelgasse—Kennergasse (zirka 54 Wohnungen) (Heft 86).
- 3. November, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermannsarbeiten für den Bohnhausbau 12. Michholzgasse, Baalos 7 (Heft 85).
- 3. November, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser (Gewichts) arbeiten für den Bohnhausbau 5. Diehlgasse (Heft 85).
- 5. November, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser (Gewichts) arbeiten für den Bohnhausbau 5. Diehlgasse (Heft 86).
- 5. November, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser (Gewichts) arbeiten für den Bohnhausbau 17. Dornbacher Straße (Heft 86).
- 9. November, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermannsarbeiten für den Bohnhausbau 4. Peczvalgasse 3 (Heft 86).
- 2. Februar 1929, 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Umbau der Augartenbrücke über den Donaufanal im 2./9. Bezirke (Heft 70).

Ergebnisse.

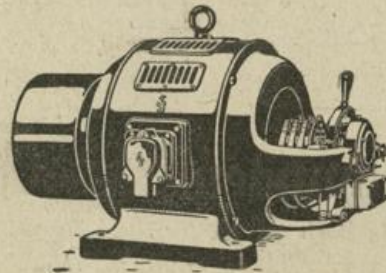
Die mit *) bezeichneten Anbote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Zimmermannsarbeiten für den Bohnhausbau 5. Margaretenstraße.*
Anbotverhandlung am 25. Oktober.

Es offerierten in Prozenten: Friedrich Renner + 6; Martin Neubauer & Sohn - 5; A. Chromys Witwe & Sohn - 2; Bau- und

**ÖSTERREICHISCHE
SIEMENS-SCHÜCKERT-WERKE**

WIEN, XX., ENGERTHSTRASSE 150



2204

Bau vollständiger Kraftwerke und Anlagen zur Uebertragung und Ausnützung elektrischer Energie, Planung und Ausführung vollständiger elektrischer Bahnanlagen. Elektrolastkarren Licht- und Anlassenanlagen für Kraftfahrzeuge.

Maschinenfabriken:

Wien, XX., Engerthstraße 150.
Wien, XXI., Siemensstraße 88.

Kabelwerk:

Wien, XXI., Siemensstraße 88.

Technisches Büro:

Wien, VI., Mariahilfer Straße 7.

Holzkonstruktionsgesellschaft - 5; Alois Fritsch & Sohn + 2; Albert Krudenfellner - 3 von Post 1, - 50 von Post 7, - 20 von Post 8, sonst Kostenanschlagspreise; Franz Zawodsky - 4 von Post 1, - 25 von Post 8; sonst Kostenanschlagspreise; Johann Tröfner + 15; Franz Hablicek - 3; Zimmerei Wienerberg - 9; Hermann Otte - 6; Wiener Holzwerke Kostenanschlagspreise; Wenzel Hartl - 6.5; Anton Ruth - 6.5.

Schlosser (Beschlag) arbeiten für den Bohnhausbau 5. Diehlgasse.*
Anbotverhandlung am 22. Oktober.

Es offerierten in Schilling: Josef Holub 25.580.80; Leopold Kopriva & Sohn 25.139.20; Florian Oboril 23.319.50; Heinrich Seblacel 23.338; „Wiemeq“ 25.615.10; Ignaz Kraus & Komp. 25.386.10; Karl Bodas Witwe 23.265.20; Johann Hauswirth 27.137.50.

Glaserarbeiten für den Bohnhausbau 3. Weinlechnergasse.*

Anbotverhandlung am 25. Oktober.

Es offerierten in Schilling: Johann Kührer 707.50; Fritz Hajcha 884; Johann Seehofer 795; Franz Janká 915.40; Friedrich Strihl 848.60; Roman Mokina 697.20; Rantls Witwe & Sohn 1200; Matthias Lutsch 755.50; Franz Wagner 856; Gottlieb Pirasfel 742; Raimund Steiningner 1190.50; A. Kirchstieger 830.70; Alois Kment 892.

Bohnhausbau 18. Anastasius Grün-Gasse.*

Anbotverhandlung am 22. Oktober.

Es offerierten in Prozenten für die Spenglerarbeiten: Adolf Hertenberger - 13.5; Franz Kern - 13.5; Karl Schedling - 5; Johann Marwan - 8; Leopold Kopriva & Sohn - 8; Anton Reutirch - 7.75; Ignaz Stoppel - 12; Josef Wellner - 10; Leopold Hubmer - 10; „Wiemeq“ - 10; Karl Schuhmann - 12; Franz Schneider - 8; Friedrich Katlein - 10; Max Tockstein - 14; Ing. Gustav Roscher - 5;

für die Dachdederarbeiten in Schilling: „Grundstein“ 2523; Josef Brunner 1885; Leopold Hammer 1955; „Erwig“ 1920; Max Gärtner ohne Anbotsumme; Leopold Riccius 1964.

Bohnhausbau 17. Heigerleinstrasse.*

Anbotverhandlung am 25. Oktober.

Es offerierten in Prozenten für die Spenglerarbeiten: Karl Schedling - 5; Ing. Gustav Roscher - 5; Franz Schneider - 8; Johann Marwan - 9; „Wiemeq“ - 10; Leopold Hubmer - 12; Anton Reutirch - 8.25; Josef Wellner - 10; Ignaz Stoppel - 12; Leopold Kopriva & Sohn - 8; Karl Schuhmann - 15; Friedrich Katlein - 10; Adolf Hertenberger - 12.5; Franz Kern - 11;

für die Anstreicherarbeiten: Eduard & Rudolf Kocznera Kostenanschlagspreise; Franz Hofirek Kostenanschlagspreise; Franz Sagner Kostenanschlagspreise; Hans Egon Gros + 1; Karl Hanel - 4; Wilhelm Zimmel - 6; Karl Köhler Kostenanschlagspreise; Emanuel Hadac Kostenanschlagspreise; Josef Hrehorowicz Kostenanschlagspreise; August Petschar - 3; Edmund Lang - 5; Rudolf Füttner Kostenanschlagspreise; Leopold Spieller + 2; Matthäus Stanko - 5; W. Cervencel - 4; Alois Stöck - 7; „Grundstein“ Kostenanschlagspreise; Alois Danel & Matthias Fischer - 5; Franz Jilek jun. - 6; Ignaz Desterreicher Kostenanschlagspreise; Robert Blümel Kostenanschlagspreise; Ludwig Kubiczek - 8; Karl Scherbaum - 6; Karl Vogel & Komp. Kostenanschlagspreise; Johann Adamel - 2.5; Karl Bazant Kostenanschlagspreise; Anton Hochreiter Kostenanschlagspreise; „Amag“ Kostenanschlagspreise; Anton Krub Kostenanschlagspreise; Josef Knoller Kostenanschlagspreise; Walter Bernhard - 1.

STAUSS

ZIEGELGEWEBE
spart Mühe, Zeit, Geld
ZIEGEL-INDUSTRIE A. G.
Wien, IV., Argentinierstr. 20, Tel. 57-3-56

Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 20. Brigittaplatz.*)

Anbotverhandlung am 25. Oktober.

Es offerierten in Schilling (a = ohne Glas, b = mit Glas):
 Johann Kührer a 527-20, b 3137; Fritz Hajcha a 1240, b 3533; Johann
 Seehofer a 716-70; Franz Janká a 849-60; Friedrich Strihl a 509-20;
 Roman Rofina a 728-52, b 2256; Josef Ranfls Witwe & Sohn a 1252-90,
 b 1618; Matthias Lutsch a 1553-50, b 2246; Franz Wagner a 1321-30;
 Gottlieb Zirafel a 925-50, b 2521; Gregor Stankovits a 663-70, b 2010;
 Alois Kirchsteiger a 1270-30, b 2403-50.

Kundmachungen.

Verpachtung der Gemeindejagd im 13. Bezirke.

M.B.N. 13, 9818.

Wien, am 30. September 1928.

Gemäß den §§ 15 und 20 des Wiener Jagdgesetzes vom 8. Dezember 1902, L.-G.-Bl. Nr. 22 ex 1903, wird die Verpachtung der Jagd auf den zwei Gemeindejagdgebieten des 13. Bezirkes im Wege der öffentlichen Versteigerung ausgeschrieben. Das Jagdgebiet 1 umfaßt den nördlich des Wienflusses gelegenen Teil des Bezirkes, das Jagdgebiet 2 umfaßt den südlich des Wienflusses gelegene Teil des Bezirkes. Die Versteigerung findet Dienstag, den 11. Dezember 1928, um 9 Uhr vormittags im magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk, 13. Eduard Klein-Gasse 2, 2. Stock, Zimmer 4, statt. Die Verpachtung erfolgt für die Zeit vom 1. Jänner 1929 bis 31. Dezember 1933. Der Ausrufspreis für den Jahrespacht-schilling beträgt: a) für das Jagdgebiet 1 360 S, b) für das Jagd-gebiet 2 300 S. Interessenten haben vor der Versteigerung ein Badium von 100 S in barem oder in Form eines mindestens auf diesen Betrag lautenden Einlagebuches der Zentralparkasse der Gemeinde Wien zu erlegen. Die weiteren Versteigerungs- und Verpachtungsbedingungen können im magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk, Einreichungsprotokoll, innerhalb der Amtsstunden bis zum Tage der Versteigerung eingesehen werden.

Die Pachtungen werden dem Höchstbietenden zugeschlagen, wobei jedoch Anbote solcher Personen, die gemäß den §§ 17 und 18 des Wiener Jagdgesetzes von der Pachtung ausgeschlossen sind, außer Betracht kommen. Zur Pachtung werden Personen, die gemäß § 40 des Wiener Jagdgesetzes von der Erlangung der Jagdkarte ausgeschlossen sind, nicht zugelassen. Sollte aus irgend einem Grunde im Sinne der Bestimmungen des Wiener Jagdgesetzes ein Zuwachs oder Abfall am Gemeindejagdgebiete eintreten, so erfährt der bei der Versteigerung erzielte Pacht-schilling eine Erhöhung oder Herabsetzung im Verhältnisse des Zuwachses oder Abfalles.

Verpachtung der Gemeindejagd im 18. Bezirk.

M.B.N. 18, 5864.

Wien, am 23. Oktober 1928.

In Durchführung des § 15 des Gesetzes vom 8. Dezember 1902, n.-d. L.-G.-Bl. Nr. 22 ex 1903, wird die Verpachtung der Gemeindejagd im 18. Bezirk ausgeschrieben. Für diese Jagd kommt das Gebiet des 18. Gemeindebezirkes mit Ausnahme jenes Teiles in Betracht, welcher östlich von einer 200 m westlich von der Scheibenbergstraße längs derselben verlaufenden Linie mit der Verlängerung bis zur Ludwigsgasse und südlich von dem der Ludwigsgasse zwischen den Ortsrieden Sonnleiten und Sand-leiten einerseits und der Ortsriede Oberhohenwarth andererseits zur Gemeindegrenze des 18. und 19. Bezirkes führenden Feldwege begrenzt wird.

Die Versteigerung erfolgt am Mittwoch, den 14. November 1928 um 10 Uhr vormittags im magistratischen Bezirksamte für den 18. Bezirk, 18. Martinstraße Nr. 100, 2. Stock, Zimmer Nr. 3. Die Verpachtung erfolgt für die Zeit vom 1. Jänner 1929 bis 31. Dezember 1933. Der

Ausrufspreis für den Jahrespacht-schilling beträgt 200 S. Bewerber haben vor Beginne der Versteigerung ein Badium in der Höhe des Ausrufspreises bei der Rechnungsabteilung für den 18. Bezirk zu erlegen. Sollte aus irgend einem Grunde im Sinne der Bestimmungen des Wiener Jagdgesetzes ein Zuwachs oder Abfall am Gemeindejagdgebiete eintreten, so erfährt der bei der Versteigerung erzielte Pacht-schilling eine Erhöhung oder Herabsetzung im Verhältnisse des Zuwachses oder Abfalles. Die weiteren Versteigerungs- und Verpachtungsbedingungen können im magistratischen Bezirksamte für den 18. Bezirk, Martinstraße Nr. 100, 2. Stock, Zimmer Nr. 3 zwischen 9 bis 12 Uhr bis zum Tage der Versteigerung eingesehen werden.

Aufhebung der wegen des Bestandes der Lungenseuche und der Beschälseuche im Deutschen Reiche erlassenen Verbote der Einfuhr von Rindvieh, beziehungsweise Pferden nach Oesterreich.

M. Abt. 43, 4595.

Wien, am 20. Oktober 1928.

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft hat mit seiner Kundmachung vom 6. Oktober 1928, Z. 34515/Bt.W., nachstehendes eröffnet:

Mit Rücksicht auf das Erlöschen der Lungenseuche und Beschälseuche im Deutschen Reiche wird die Kundmachung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 27. Juni 1925, Z. 26281 (h. o. Kundmachung vom 3. Juli 1925, M. Abt. 43, 3037), mit welcher die Einfuhr von Rindvieh, beziehungsweise Pferden aus den verseuchten Gebieten nach Oesterreich verboten worden ist, aufgehoben. Diese Kundmachung tritt mit dem Tage ihrer Verkündung in Kraft.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster. Gewerbenunternehmungen.

28. August 1928.

Bertisch Sacher, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Werdertorgasse Nr. 12. — Bohacek Ignaz, Straßenhandel mit Sodawasser, Manditen, Fruchtstücken und Gefrorenem, 1. Schottenring 2. — Kolmann Dunth, Uhrmacher, 1. Postgasse 11. — Eckl Franz, Handel mit Parfümeriewaren und Toiletteartikeln, 21. Prager Straße 13. — Ehrenkranz Pintas, Handel mit heißen und kalten Maisfolben, 1. Stadtbahnhaltestelle Ferdinandsbrücke. — Feldstein Leopold, Handelsagentur, 1. Schottenring 10. — Rudolf Flegmann, offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Postgasse Nr. 16. — Graf Karl, Zweigniederlassung des in Pottendorf, N.-D., Hauptstraße 12, betriebenen Gemischtwarenhandels, 1. Nagelergasse 8. — Gspandl Josef, Lebens- und Genussmittelhandel, beschränkt, 1. Brandstätte 10. — Haizmann Josef, Anstreichergewerbe mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 13. Gründorfstraße 2. — Heiner Wilhelmine, Kleidermachergewerbe, 1. Schottenring 32. — Hirsch-Bing Felix, Alleinhaber der Firma Sams Wings Neffe, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Kuprechtsplatz 1. — Ing. Hirsch Josef, Handel mit Maschinen, Maschinenbestandteilen und Werkzeugen, 4. Rainergasse 14. — Horak Franz, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 1. Hanuschgasse 3, Bufeit. — Horeis Ferdinand, Lastfuhrwerker, 13. Auhofstraße 179. — Hulles Siegfried, gewerbsmäßige Verwaltung von Gebäuden, 9. Harmoniegasse 7. — Kachler Adolf, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Elisabethstraße 13. — Kasman Andreas, Handelsagentur, 1. Seilerstätte 22. — Kastner Heinrich, Uebernahme von Kleidungsstücken, Schirmen, Stöcken und Ueberziehuhren zur Aufbewahrung, 1. Schwedenplatz 1. — Kastner Johanna, Uebernahme von Kleidungsstücken, Schirmen, Stöcken und Ueberziehuhren zur Aufbewahrung, 1. Kärntnerstraße 46. — Klein Johann, Gastwirt, 6. Hofmühl-gasse 2. — Köhler Anton, Käseerzeugung, 18. Ladenburggasse 52. — Kontrollbureau, Zentraleuropäische Produkten-Kontrollgesellschaft m. b. H., Expeditionsgewerbe, 1. Dorotheergasse 5. — Kontrollkassen- und Maschinenhandel, Ges. m. b. H., Handel mit Kontrollkassen, Maschinen, Maschinenbestandteilen und einschlägigen Artikeln, 1. Ring des 12. November 12. — Kuchwalek Marie, Marktwirtschaftenhandel, 1. Raschmarkt. — Leutgeb Karl, Fleischauger, 1. Annagasse 18. — Mährisch & Klauer, offene Handelsgesellschaft, Strick- und Wirkwarenherzeugung, 1. Salzgras 10. — Marchfeld

Flottmann

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Kolowratring 14. — Tel. R 27-0-20, R 27-1-20.

Großes Lager in fahrbaren und stabilen Kompressoren, Pflasteraufreißern, Bohrhämmern, Preßluft-Stampfern, usw.

**JUST-LEITER**

die Qualitätsmarke für sämtliche Zwecke

2291

Fabrik u. Büro XIX., Heiligenstädter Str. 125, Tel. A 13070
Niederlage Wien I. Bezirk, Schottenring Nr. 9, Tel. A 16517

Vöslauer
Dolomit-Industrie

Adolf Strauß, Wien, V., Margaretengürtel 45
Telephon A 30-3-35.

Ludwig, Handel mit Holz, Kohlen und Koks im großen, 1. Canovagasse 7.
— Morgenstern Karl, Handel mit neuen Möbeln, 4. Am Kärntnerort.
— Neumart Simon, Wäschewarenherzeugung, 1. Kai 7/9. — Peresson Friedr.,
Mechaniker, 12. Tivoligasse 5. — Radio-Zentrum Feder & Schuldesfeld,
offene Handelsgesellschaft, Herstellung von Radioapparaten aus fertige-
getauschten Bestandteilen sowie Handel mit Radioapparaten und Zubehör,
4. Wiedner Hauptstraße, Verkaufshallen Am Kärntnerort. — Rittenbacher
Theresia, Feilbieten von Obst, Gemüse, Eiern, Honig, lebendem Geflügel
und natürlichen Säuerlingen im Umherziehen von Haus zu Haus und
auf der Straße im ganzen Bundesgebiet, im Bundeslande Wien aber nur
von Eiern, Honig und natürlichen Säuerlingen im Umherziehen von Haus
zu Haus, 12. Rauchgasse 25. — Schuh Josef jun., Perjonttransport mit
dem Platzkraftwagen 755, 7. Museumstraße, Hotel Höller. — Singer Grete,
Handel mit Textil-, Strick- und Wirtwaren, 4. Wiedner Hauptstraße 6. —
Stadlmann Emma, Kaffeesiedergewerbe, 4. Favoritenstraße 1. — Steindl
Franz jun., Handel mit Reklameartikel und technischen Neuheiten, 7.
Wayerhofgasse 12. — Steiner Adolf, Handelsagentur, 1. Kai 7/9. — Svec
Josef, Kleidermacher, 17. Schultzeigasse 7. — Szekely Elsa, Speise-
wirtsgewerbe, 7. Zieglergasse 5. — Taborstky Adalbert Franz,
Kleidermacher, 5. Schönbrunner Straße 22. — Tomasek Karoline, Last-
fuhrwertsgewerbe, 12. Tivoligasse 23. — Urbanek Anna, Marktfahrer-
gewerbe, 16. Degengasse 67. — Wachtel Sophie, Handel mit Haushalts-
artikeln, Seilerwaren, Handarbeiten und einschlägigen Zubehör sowie
Parfumeriewaren, 4. Rechte Wienzeile 25/27. — Waplinger Stephanie,
Fleischverfleiß, 5. Schönbrunner Straße 129.

29. August 1928.

Bastrier Anton Dreite, fabrikmäßige Erzeugung von Marmorwaren,
5. Nikolsdorfer Gasse 39. — Benedict Karl, offene Handelsgesellschaft,
Marmor- und Kunststeinwarenerzeugung, mit Ausschluß aller Arbeiten, die
einem konzessionierten oder handwertsmäßigen Gewerbe vorbehalten sind,
3. Rennweg 112. — Duben Josef, Schuhmacher, 18. Klostergasse 1. —
Dvořak Johann, Mechaniker, 10. Troststraße 96. — Formanel Ottomar,
Handel mit Lebensmitteln, Konsumwaren und Flaschenbier, beschränkt,
18. Ladenburggasse 58. — Hackenberg Gustav, Handel mit Sand und Bau-
materialien, 13. Felbellerstraße 11. — Hannich Josef Anton, Gemischt-
warenhandel, 6. Theobaldgasse 17. — Hubeny Michael, Kleidermacher, 18.
Währinger Straße 162. — Huber Maria, Handel mit Lebens- und Genuss-
mitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10.
Bernertorfergasse 64. — Kelner Marie, Puzereiübernahme, 19. Sieve-
ringer Straße 61. — Kern Rudolf, Gemischtwarenhandel, 19. Grinzinger
Allee 7, Barade 29. — Müller Josef, Handel mit Automobilen, Motor-
rädern und deren Zubehör, 19. Pyrtergasse 21. — Näthebusch Julie, Buch-
handel, beschränkt auf Bilderbücher mit Text, Märchenbücher, Jugend-
schriften, soweit diese in Schulen zulässig sind, Tagblattbibliothek, Koch-
bücher der Kronzeitung, kleine Lieder in der Volktausgabe, Pläne von
Wien und Freitags Ausflugskarten und Handel mit Schul- und Gebet-
büchern, Kalendern und Heiligenbildern, 13. Breitenfeer Straße 54.

(Das Weitere folgt.)

Dolomitin-Edelputz in allen Farben und Körnungen
für dekorative Putzarbeiten.
Inländisches Fabrikat.
Dolomit-Fassadensand sowie alle anderen Arten
von Sand, Riesel u. Schotter.
Grösste Sandwerke Oesterreichs.

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.
Wien, XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.
Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc.
Güßrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.



Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie
vorm Friedr. Siemens 2257
Neusattl bei Karlsbad (C. S. R.), Dresden
General-vertreter: **F. Neumann, Wien**
I., Jacobergasse, Ecke An der Hülben. — Tel. R-23-1-78
SPEZIALITÄTEN: Drahtglas, Glasbausteine,
Schnürlüßglas, Glasfalzziegel, Fußbodenplatten, Wasser-
standsgläser mit Drahteinlage usw.

Aktiengesellschaft für Bauunternehmungen
Westermann & Comp.

Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2
Telegrammadresse: Westermanncomp / Telephon Nr. 67-5-60 Serie
Ausführung von Hoch-, Tief-, Eisenbetonbauten,
Straßen-, Eisenbahn- und Wasserbauten

Kontinentale Eisenhandels-Gesellschaft
KERN & CO.

Generalvertretung der Witkowitz Bergbau und Eisenhütten-Gewerkschaft
Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5. Tel. 29-5-50 Serie
Lieferung und Lager aller Sorten schmiedeeiserner Röhren, gußeiserner
Röhren, Stahlmuffenröhren für Gas-, Dampf- und Wasserleitungszwecke.
Offerte kostenlos auf Verlangen. 2146

Wiener Patent-Gerüst-Fabrik u. Leihanstalt
Hermann Heiland
Wien, XIX., Muthgasse 54. — Tel. A-13-1-18, A-13-206
Leitergerüste 2379
Reformbaugerüste

Swobodas Dauerbrandöfen
„Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze
Gas- und Kohlenherde

Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“ bewähren sich am besten
Preislisten, Prospekte, Kostenanschl., Ingenieurbes kostenlos
Automaten-Baugesellschaft Alois Swoboda & Co.
Wien, XVIII., Theresieng. 1 Tel. A 27-5-80 Serie



HANS ZEHETHOFER
Architekt und Stadtmaurermeister
Wien, XVII., Beheingasse 19. Tel. A 25-0-28.

Adaptierungen, Renovierungen, Kanalisierungen, Neu-, Zu- und
Umbauten. 2206 Kontrahent der Gemeinde Wien.

THE NEUCHÂTEL ASPHALTE COMPANY LIMITED, FILIALE
Gegründet IN WIEN 1869

Tel. 56-2-63. I., Bösendorferstraße Nr. 6. Tel. 56-2-63.
Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Tra-
vers, Kanton Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien. 2167
Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt.

JOHANN TAUSCHER

DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN
Gesponnene Rosshaare in allen Gattungen und Preislagen bester
Qualität für Matratzentüllungen und anderen Polsterungszwecken
Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit
WIEN, XVII./I., LEOPOLD ERNST-GASSE 60
Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko Teleph. 24-3-53

Friedr. Siemens-Werke A.-G.

Unternehmen für Wärmetechnik
Gasapparatebau — Fabrik und
Zentrale: Wien, XXI. Bezirk,
Kagran, Wagramer Straße Nr. 96
Telephon Nr. R 47-5-65 Serie
Ausstellungslokal: 2275

Wien, IX., Alserstr. 20 / Tel. A-23-5-70

Maschinenfabrik und Eisengießerei R. TREBITSCH

Wien, XVI., Ganglbauergasse 38. Tel. 34-1-17.

Baummaschinen - Generalreparaturen und Reparaturen, Neubau von Spezialmaschinen, Kanalschablonen, ges. gesch. Pözlungsschrauben etc. etc 2233

Glas- und Spiegel-Schleiferei 2241

Leopold Aschenbrenner

Telephon 19-3-27 Spezialist in Autoverglasungen. — Alle in das Fach einschlagende Arbeiten werden übernommen. Telephon 19-3-27

Wien, IX. Bezirk, Servitengasse Nr. 10
Bureau u. Warenübernahme: IX., Grünentorgasse 19 b

Bauunternehmung H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33

Telephon: 23-304, 23-305. 2154

F. WERTHEIM & KOMP., Kassen- u. Aufzugfabrik A.-G. Abteilung: BAUMASCHINEN

Wien, IV., Mommsengasse 6. — Tel. 56-0-38, 56-0-71.

Betonmischmaschinen (Kleinmischer Mischaufzüge), Schnellbauaufzüge mit Sicherheitsvorrichtung gegen Seilbruch, Friktions- u. Zahnradwinden, Betonhochzüge, Japaner, Betoneisen-, Schneide- und Biege-Apparate und alle sonstigen Baummaschinen und Geräte. 2170

Erste österreichische Fabrik für Asphalt, Dachpappe und Teerprodukte

Johann Bosch Ges. m. b. H.

Gegründet 1847. Wien, I., Fischhof 3. Tel. U 22-107, U-27-4-26.

Ausführung aller Arten von Asphaltierungen, Isolierungen und Dacheindeckungsarbeiten. 2375

2219
PORTOIS & FIX.

Möbelfabrik Bautischlerei

Wien, III., Ungargasse 59-61

OESTERREICHISCH-ALPINE MONTANGESELLSCHAFT GENERALDIREKTION VERKAUFSABTEILUNG

WIEN I., FRIEDRICHSTRASSE 4

DRAHTANSCHRIFT: COMALP — FERNSPRECHER: 95-20 SERIE
WERKE IN DONAWITZ, EISENERZ, FOHNSDORF, HIEFLAU
HÜTTENBERG, KINDBERG, KÖFLACH, KRIEGLACH, NEUBERG
SEEGRABEN, VORDERBERG, WALD, ZELTWEG.

ERZEUGNISSE:

Braun- und Glanzkohle, Trockenkohle, Braunkohlenteer, Roh- und Rösterze, Magnesit (roh und gebrannt) Quarz, Kalk (roh und gebrannt), hochmanganhaltige Martinschlacke, Schlackensteine, Schlackensand, Roheisen (Stahl-, Gießerei-, Hämatit-roheisen, Holzkohlenroheisenersatz Marke „Exzelsior“), Ingots, vorgewalzte Blöcke und Brammen, Zaggel (Knüppel), Platinen, Stab- und Fassoneisen aller Art, Universalisen, Bandisen in Buschen und Rollen bis 300 mm Breite, Betonrundeisen, Walzdraht, Grobbleche, I-Träger in österreichischen und deutschen Normalprofilen, U-Eisen, Konstruktionsisen, Grubenschienen, Vollbahnschienen, Rillenschienen, Laschen und Platten, Weichen (Vollbahn-, Straßenbahn-, Feldbahnweichen), Gleiskreuzungen, komplette Gleisanlagen jeder Art, Eisenquerschwellen, Feld- und Waldbahn, Gruben- und Spezialwagen, Hunte und Muldenkipper, Drehscheiben, Transportgefäße, Transportbecher, Transportbänder, Rutschen, Gossen, Fördermaschinen, Förderhaspel, Wetterlütten, Blechessen, Reservoir, Rohrleitungen aus Blech, Gasgeneratoren, Luft- und Gasventile, Rollgänge, Wippen, Stahlwerkskokillen, Abgüsse aller Art von Maschinenteilen, säurefeste Gefäße usw., Stahlguß.

Schmiedestücke: Wellen, Flanschen, Rettungsstangen, Bohrgestänge; 2187
Preßware: Kesselböden Rahmen für Lastkraftwagen, Chargiermalen usw.;

Federn: Trag-, Volut- und Spiralfedern, Scheibfedern, Federnbunde, Autofedern Werkstättenarbeit aller Art, Reparaturen;

Hufeisen: Aus Flußeisen Marke „Pudel“, aus Schweißeisen Marke „Anker“.

„ALPINE“

Siemens-, Martin- und Elektro-Sonderstähle.

Alleinverkauf: Eisen- u. Stahl-A.-G. VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5.

Drahtanschrift: ESTAG. — Fernsprecher: A-29-5-40 Serie.

Federstahl, Sensen- und Sichelstahl, Gabel- und Messerstahl, Feilenstahl, Steinbohrstahl, Schweißstahl, Waffenstahl, Werkzeug- und Baustähle für alle Verwendungszwecke.

Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren Hänge- und Leitergerüste

2212

KARL MICHNA

WIEN, III., GÄRTNERGASSE NR. 12

TELEPHON U 11-3-19 GEGRÜNDET 1882

Material-Lagerplatz

Wien, XX. Bez., Pappenheimgasse 31. — Tel. A-41-2-25.

J. Aicher & A. Gerger Baumeister 2228

Wien, XVIII., Abt Karl-Gasse 25. — Tel. 26-5-18.

Hoch-, Tief-, Eisenbetonbau, Renovierungs- u. Adaptierungsarbeiten.

Kontrahenten der Gemeinde Wien.

Vereinigte Autogengas-Werke

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Johannesgasse Nr. 3.

Fernsprecher: R-23-5-15 Serie. Drahtanschrift: Autogengas Wien.

Verkaufsstelle für

Sauerstoff, Dissousgas, Stickstoff, Preßluft

der Firmen:

Autogen-Gasaccumulator Krüki & Hansmann, Ges. m. b. H., Wien I.

Hydroxyden-Gesellschaft m. b. H., Wien IV.

Wiener Sauerstoffwerke Julius Kaszab, Wien XIII.

2220

TEERAG

Wien, III., Marxergasse 25 Telefon 98-5-55 Serie

Sämtliche Teerprodukte, sowie Dachdeckungs- und Isolierungsmaterial aller Art, Russe, Asphalte etc.

Spezial-Dachpappe „Ruberoid“

Eigene Bauabteilung **ASDAG** Telefon: 91-5-55, 97-1-50.
Asphaltierungen, Dachdeckungen, Holzstöckelflästungen u. Straßenbau



„TETRA“

Aktiengesellschaft
Wien, IX., Roßauer Gasse 3 u. 5

Telephon Nr. 11-5-20.
Kontrahentin staatlicher, Landes- und kommunaler Anstalten

- „Tetra“ Windel und Säuglingswäsche
- „Tetra“ chirurgische und operative Behelfe
- „Tetra“ elastische Ideal-Binde
- „Tetra“ Sport-, Touristen- und Badewäsche
- „Tetra“ Monatsbinden

Schrabetz & Co. A.-G.

Tel. B 26-3-76. Wien, I., Elisabethstraße 22. Tel. B 26-3-76.

Holzimprägnierung: Schwellen, Maste.
Straßenbau: Holzpflaster, Bitumen- und Teerstraßen.
Kaltasphalt „Gerassol“.

JAKOB HRDLIČKA

ZIEGEL- UND SCHIEFERDECKERMEISTER
WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER STRASSE 76

Übernahme sämtlicher in das Fach einschlägigen Arbeiten, wie Ziegel-, Schiefer-, Eternit-, Pappe-, Holzzement- und Presskies-Dächer.

LOHNERWERKE, GES. M. B. H.

OMNIBUS- UND NUTZ-KAROSSERIEN SÄMTLICHER TYPEN, STRASSENBAHWAGGONS, PFERDEWAGEN

ZENTRALE: WIEN, IX., PORZELLANGASSE 2, TEL. A 17-1-22
FABRIK: WIEN, XXI., DONAUFELDER STR. 79, TEL. A 40-3-39

GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN
Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Grufien, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzägewerk in Mauthausen.
Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35. — Telephon R 49-1-18
Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telephon B 29-2-24

Viktor Spitzer & Co.

WIEN, I., WALFISCHGASSE 14.
TELEPHON NR. 72-0-72, 72-0-95, 78-3-10.

Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings, sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-, Heizungs- Kanalisations- und sanitäre Anlagen.

ALOIS BERNHARD

Maler und Anstreicher 2192

WIEN IV., PRINZ EUGENSTR. 58

Kontrahent der Gemeinde Wien / Telephon Nr. 57-0-21

BAUTISCHLEREI ADALBERT MAGRUTSCH

WIEN XXI., FLORIDSDORFER HAUPTSTR. 23
FERNSPRECHER NR. A 40-3-29

2259

OESTERREICHISCH-UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT

M. B. H.

WIEN, I., GLUCKGASSE 2. :-: TEL. 79550—52.

A. E. G.-UNION

ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT

Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen.
Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen.
Elektrische Ausrüstung von Stadt- und Straßenbahnen.
Elektrische Antriebe für Gas- und Wasserwerke.
Quecksilberdampf-Großgleichrichter.

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6.

Telephon: B 29-5-65.

WERKE: WIEN, XXI. 2270

JOS. STORK & Co.

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7

Bahnlager: Matzleinsdorfer Frachten-Bahnhof	liefern prompt zu billigsten Preisen: Portlandzement, Heraklithbau- platten und Hera- klithmaterialien	Fernsprecher: 95-2-88 Drahtanschrift: Storkomp Wien
---	---	--

Verkaufsbüro Oesterreichischer Gipswerke,

Ges. m. b. H., 2171

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7



Parquettpasta!

2374 a



FLURESIT Beton- und Mörtelzusatz

beseitigt und verhindert Bauschäden jeder Art, macht Beton und Mörtel wasserdicht, schützt gegen schwache Säuren und erhöht die Druckfestigkeit um ein Wesentliches.

FLURESIT darf bei keinem Neubau, sowie bei keiner Reparatur fehlen!

Patente in allen Kulturstaaten.

Oesterreichische Fluresit-Gesellschaft m. b. H., Wien, X., Favoritenstraße 213, Fernsprecher: 59-5-24.

LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

Stadtniederlage: Wien, I., Kärntnerstraße Nr. 63.
46 Zweiggeschäfte. 2367 Kontrahent der Gemeinde, Wien und des Bundes.

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement 2354

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.
Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien. 2319

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R 31-4-63, R 33-3-64.
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5. Tel. R 32-1-37, R 35-0-52.

Asphaltunternehmung

ROBERT FELSINGER

Kontrahent der Gemeinde Wien

Herstellung aller Asphaltierungs-, Dachpappe- und Preßkiesarbeiten 2331

Seit mehr als 20 Jahren Spezialist für Straßen- und Gehwegteerungen sowie Teichisolierungen
Wien, V., Schönbrunner Straße 18. — Tel. B 25-1-25.

PLUTO STOKER COMPANY

R. & F. Weiß

WIEN, III/4, FASANGASSE Nr. 3. FERNSPRECHER Nr. U-13-3-88.
Mechanische Feuerungen, System

PLUTO STOKER

Selbsttätige Entschlackung. Rauchloser Betrieb. Geringster Arbeitsverbrauch.
Größte Regulierfähigkeit

Künstliche Zuzuganlagen. Kesselspeisewasser-Entgasungsanlagen.
Luftvorwärmer. 2372

Asphaltierungen und Isolierungen

in erstklassiger Ausführung durch 2358 a

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte
Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120.

Gegr. 1858 Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. 11-5-84

KARL SCHUHMAN

Zinkornamentenfabrik und Bauspenglerei
Wien, VIII., Josefstädter Str. 55/59

Eingang VIII., Lerchengasse 26 2332

Fernsprecher A 22-3-43. Postsparkassenkonto Nr. 20.251.

Reiberger & Co.

Wien, VII. Bezirk, Kandlgasse Nr. 37.

Sämtliche Artikel für Gas-, Wasser- u. Dampfleitungen. Röhren aller Art, Klosette, Spülapparate, Waschtische, Badewannen Kohlen-Badeöfen, Gas-Badeöfen, Automaten, Wassererhitzer (System Prof. Junkers)

Telegrammadresse: 2334

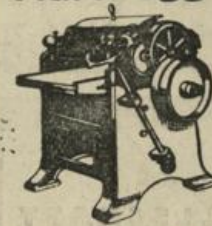
Telephon:

Reiberger Comp., Wien.

B-35-0-37 u. B-35-0-39.

MARCHEGGER

Maschinenfabrik und Eisengießerei A.-G.
Marchegg — Wien, III., Esteplatz 3



★
Tischlereimaschinen
Vollgatter,

Ziegeleimaschinen

Kesselbekohlungsanlagen

BETTDECKEN, KOTZEN, Strohsäcke, Kopfpolster,

Leintücher, Handtücher, Wisch-, Staub- u. Reibtücher, Arbeiterschürzen, Arbeiterschutzkleider.

F. KALIWODA & SOHN, Wien, III., Hetzgasse 27 — Seidlgasse 3.
Gegründet 1857. 2169 Telephon 92-1-88.